

PRESSEINFORMATION

IBA-Wettbewerb zum „Haus der Projekte“ entschieden Jugendliche bauen ihre Bootswerkstatt am Müggenburger Zollhafen

Im Rahmen der IBA entsteht am Müggenburger Zollhafen das „Haus der Projekte“ mit einer Bootswerkstatt zur Qualifizierung von Jugendlichen. Gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner, dem Verein „Get the Kick e.V.“ hat die IBA Hamburg GmbH einen europaweiten Architekturwettbewerb zur Gestaltung ausgerichtet. Eine Jury unter Vorsitz des Hamburger Architekten Prof. Bernhard Winking hat jetzt die 16 eingereichten Entwürfe begutachtet. Realisiert werden soll der Entwurf des Rotterdamer Büros „Studio NL-D“. Besonderheit dieses Projekts: die Jugendlichen werden bereits beim Bau des Hauses beteiligt. Baustart ist noch in diesem Jahr.

Hamburg, 30. Juni 2008. „Das Besondere an dem Siegerentwurf ist nicht nur die Referenz an den traditionellen Typus einer Bootswerft und das tolle städtebauliche Zeichen, das gegenüber dem geplanten IBA-Dock entsteht, sondern vor allem die spezielle Form der Beteiligung, die hier erprobt wird: Ich finde es großartig, dass die künftigen Nutzer selber beim Bau ihres Hauses Hand anlegen können und sollen“, kommentiert IBA-Geschäftsführer Uli Hellweg den Ausgang des Wettbewerbs.

Das junge Rotterdamer Büro Studio NL-D hatte sich in einem europaweiten Wettbewerb gegen 15 weitere Entwürfe mit einem Sonderpreis durchgesetzt. Die Jury vergab darüber hinaus zwei zweite Preise an das Hamburger Büro eins:eins Architekten und die Arbeitsgemeinschaft raumzeit/studio berlin aus Berlin. Außerdem wurden die Arbeiten der Büros Kaag + Schwarz (Braunschweig), Baumann Dürr (Karlsruhe) und MGF Architekten (Stuttgart) mit Ankäufen gewürdigt.



Entwurf des Rotterdamer Büros NL-D

„Ich bin beeindruckt von den unterschiedlichen Architektursprachen. Wir haben intensiv darüber diskutiert, welche eine geeignete Lösung für den Ort und vor allem für die künftigen Nutzer ist. So ansprechend und schön die Gebäude der beiden Zweitplatzierten aus dem Wettbewerb für diesen Ort sind - die Antwort des jungen Rotterdamer Büros bringt am eindrucksvollsten und auch für Kinder und Jugendliche erlebbar den Werkstattcharakter des Hauses zum Ausdruck“, so der Juryvorsitzende Prof. Winking.

Ausstellung der Entwürfe ab 30. Juni in Wilhelmsburg

Die Vielfalt der eingereichten Vorschläge lobt auch Jürgen Hensen vom Auslober Get the Kick e.V.: „Auch wenn es nur um ein kleines Haus mit ca. 400 qm Nutzfläche geht: Der Wettbewerb hatte es in sich! Ich freue mich, dass die Architekten so viele frische Vorschläge für unser neues „Haus der Projekte“ entworfen haben. Den Preisträgern ist es gelungen,



attraktive Gebäude für Jugendliche zu entwerfen“. Der Verein Get the Kick e.V möchte noch in diesem Jahr den Grundstein legen und wünscht sich viele zupackende Hände für die Realisierung. Das Ergebnis des Wettbewerbs ist ab dem 30.06.2008 in der Ausstellung IBA at WORK am Berta-Kröger-Platz in Wilhelmsburg zu sehen.

Die IBA Hamburg: Entwürfe für die Zukunft der Metropole

Die Internationale Bauausstellung Hamburg ist mehr als eine reine Bauausstellung. Sie ist ein Stadtentwicklungsprozess, der sich räumlich auf Wilhelmsburg, die Veddel und den Harburger Binnenhafen fokussiert. Im Rahmen der IBA werden zentrale Fragen der aktuellen Metropolenentwicklung wie die Internationalisierung der Stadtgesellschaft – Kosmopolis – und die Gestaltung von inneren Stadträndern – Metrozonen – thematisiert, darüber hinaus die Rolle der Stadt im Klimawandel. Damit entwirft eine Internationale Bauausstellung erstmals das Zukunftsbild der europäischen Stadt im 21. Jahrhundert. Besuchen Sie die zentrale IBA-Ausstellung in Hamburg-Wilhelmsburg: „**IBA at WORK**“ präsentiert den aktuellen Planungsstand der IBA-Projekte. Die Ausstellung ist von Dienstag bis Sonntag jeweils 10 bis 19 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Hier kann auch erste Band der IBA-Schriftenreihe „**Metropole: Reflexionen**“ bezogen werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

IBA Hamburg GmbH, Stefan Nowicki, Tel.: 040 / 226 227-31, stefan.nowicki@iba-hamburg.de